

Zukunftswerkstatt 02.03.2024

Moderation : Sandra Fietkau

Ort: begegnungszentrum am Klösterle

Zeit: 10-16 Uhr

10. 00 Begrüßung mit Kaffee und Brezel

10.30 Einführung mit Powerpoint und Film über das Kaffeehäusle und seine
Geschichte

Gruppenarbeit Warum bin ich hier

Mein schönstes Erlebnis Bild

Gruppenarbeit Was läuft gut (Bild)

Gruppenarbeit Was könnte man besser machen (Bild)

Gruppenarbeit: Traumphase (Bild)

13.00 Uhr Mittagspause

13.45

Realisierungsphase Gruppe Vereinsstruktur

Gruppe Wie können wir Helfer*innen finden

Gruppe feste Einrichtung

Ergebnis:

Wir erstellen eine Übersicht und senden sie an alle Teilnehmer*innen

Als erstes kümmern wir uns um die Vereinsstruktur: Die Themen Teams treffen sich

Das sind alle Personen , die sich schon als T-shirt angepinnt haben.

Wir freuen uns über weitere Personen , die im sich Nachhinein melden oder früher gehen mussten.

Danach findet ein Gesamttreffen statt mit dem aktuellen Stand und weiteren Zielsetzungen.

Ende der Veranstaltung 16 Uhr

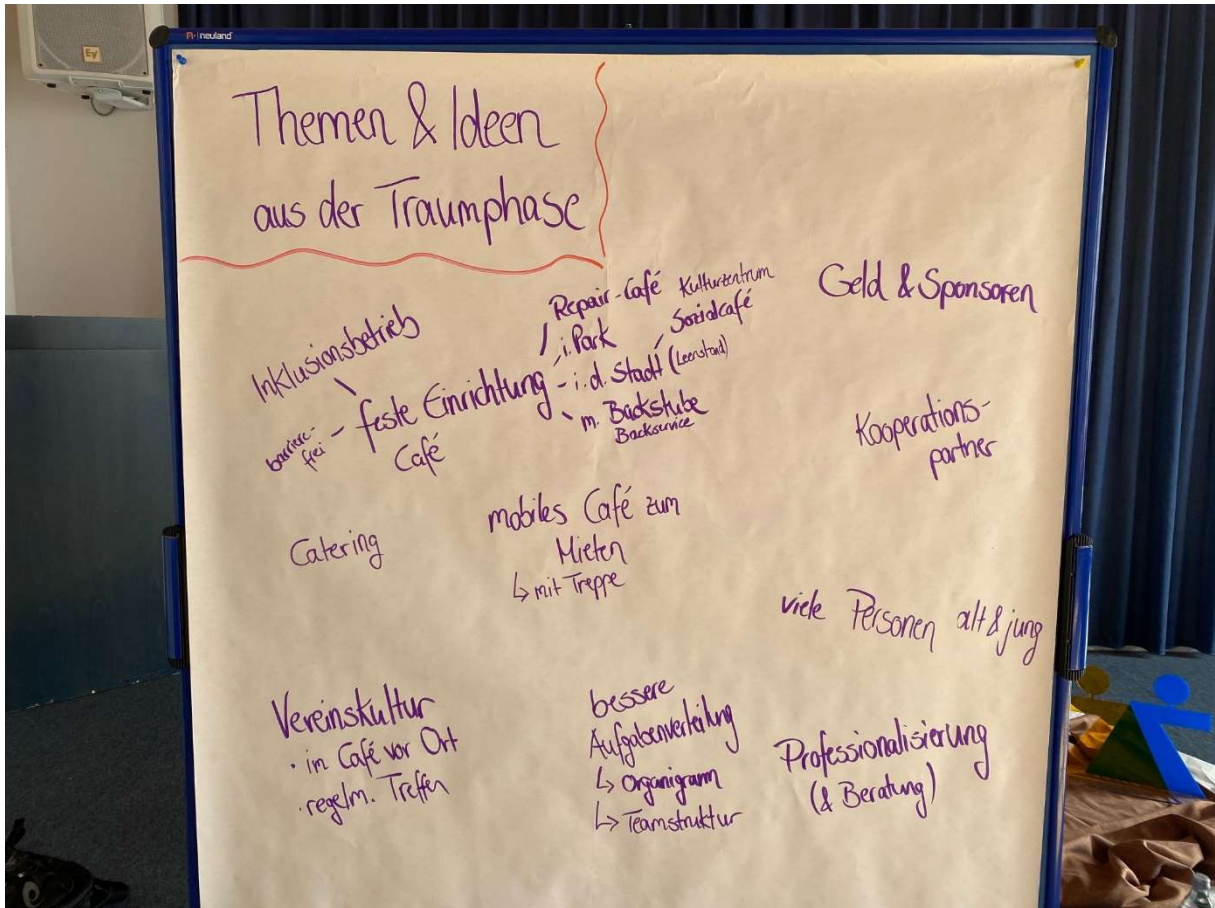


Warum bin ich da?

Mein schönstes Erlebnis



Was läuft gut



Traumphase

Vereins-Struktur

Vorstand

Finanzen	ÖA/Wf.+	Technik	Organisat.	V-Leben
----------	---------	---------	------------	---------

Kasse	Anzeigen	Fahrerzeug	Planung Pers.	Stammtisch
ZH	PR-Bericht	Anschlüsse	Einkauf	Vi-Treffen
Rosita	Soz. Medien	Geb. managem.	Kontakt-Verant.	WA-Gruppe
M. Verw.	Präparate		Kleidung	Info/ Einl.
Berichtwesen	Sponsoring/Spenden	Michael	Kuchen-Planung	Geb.-Planung
Inventar	Mitglied.-Anwerb.			
	Marktfest-Teiln.	Ottmar		
	Internet-Seite		Sandra Einkauf	Andea V-Leben

Guliko
- Werbung
- Person
- finden

Hartmut
PPT, Vi-
deo
Werb. ag

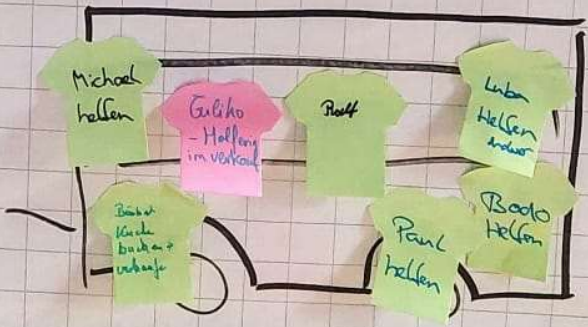
Hilbert
de-
Dagmar

Guliko
Kuchen

Anna-
mama

Günter
einkauf

Steffi
stammtisch
Teile



Gruppe Vereinsstruktur

Teilnehmer*innen haben sich zugeordnet.

Wie kann ich Helferinnen finden?

„Markt der Möglichkeiten“: Stadt veranstaltet Markt für kommende Ruheständler

Infostand an der Ehrenamtsmeile

Aushänge in Unis / Duale Hochschule
[Absprache / Information von Hochschule, ob wir Praktikum anbieten können]

Kooperation mit z.B. Musikschule, Straßenkünstler
(Werbung machen)

persönlich Werbung machen (Familie, Arbeit, social media)

Sponsoring

→ Stadt Ethingen



nicht nur finanziell, sondern auch als Beratung für Organisationsbereich und Teamstruktur

Fördermittel

Nächste Schritte:

1. Übersicht erstellen, alle mitnehmen
2. Themen-Teams treffen sich
3. Gesamttreffen m. aktuellem Stand

Feste Einrichtung

- Do:
- Ettlingen → Altstadt "Weißburger Hot" ¹
 - Mieten über die Stadt
 - finanzielle Unterstützung über Stadt ^{durch}
 - Teilung von Räumlichkeiten
 - Sponsoring
 - Aktion Mensch
 - ⚡ Das Gespräch mit der Stadt suchen
 - weniger MA bei einem festen Standort notwendig
 - weniger Aufwand
 - Kooperation mit Baugenossenschaft "Stadtbaum" ²

Idee Socialcafé
gemeinsam mit anderen

